KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Barbelroth
AGS-Schlüssel: 33702006

Stichtag: 31.07.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 680

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 34

Einwohner gesamt: 714

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	340	50	340	50	680	100
davon Ausländer	10	40	15	60	25	3,676
Einwohner nur mit Nebenwohnung	19	55,882	15	44,118	34	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**359**	**50,28**	**355**	**49,72**	**714**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	42	6,176	36	5,294	78	11,471
10-19 Jahre	35	5,147	31	4,559	66	9,706
20-29 Jahre	27	3,971	19	2,794	46	6,765
30-39 Jahre	31	4,559	42	6,176	73	10,735
40-49 Jahre	40	5,882	48	7,059	88	12,941
50-59 Jahre	56	8,235	53	7,794	109	16,029
60-69 Jahre	49	7,206	55	8,088	104	15,294
70-79 Jahre	36	5,294	33	4,853	69	10,147
80-89 Jahre	23	3,382	17	2,5	40	5,882
90-99 Jahre	1	0,147	6	0,882	7	1,029
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**340**	**50**	**340**	**50**	**680**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,618	10	1,471	21	3,088
3-5 Jahre	14	2,059	16	2,353	30	4,412
6-15 Jahre	39	5,735	28	4,118	67	9,853
16-17 Jahre	5	0,735	8	1,176	13	1,912
18-20 Jahre	12	1,765	8	1,176	20	2,941
gesamt	**81**	**11,912**	**70**	**10,294**	**151**	**22,206**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,441	6	0,882	9	1,324
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,588	5	0,735	9	1,324
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,882	5	0,735	11	1,618
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,735	2	0,294	7	1,029
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,294	7	1,029	9	1,324
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,588	1	0,147	5	0,735
gesamt	**24**	**3,529**	**26**	**3,824**	**50**	**7,353**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	156	22,941	174	25,588	330	48,529
römisch-katholisch	60	8,824	78	11,471	138	20,294
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,588	5	0,735	9	1,324
ohne Angabe, gemeinschaftslos	117	17,206	82	12,059	199	29,265
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,147	0	0	1	0,147
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,294	1	0,147	3	0,441
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**340**	**50**	**340**	**50**	**680**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	126	18,529	98	14,412	224	32,941
verheiratet	177	26,029	179	26,324	356	52,353
verwitwert	16	2,353	37	5,441	53	7,794
geschieden	21	3,088	25	3,676	46	6,765
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,147	1	0,147
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**340**	**50**	**340**	**50**	**680**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.